

Vorstands- und Abteilungssitzung der Freien Turner

**am 25.06.20**

Beginn: 20<sup>13</sup>

Anwesende Personen: \* Markus Schüll (1. Vorstand) \* Burkhard Pechtl (2. Vorstand)  
\* Gerald Fuchs (3. Vorstand) \* Georg Höfling (Kassier)  
\* Dieter Harth (Schriftführer) \* Enrico Schubert  
\* Philipp Wieprecht \* Ayla Fikir \* Jutta Stumpf \* Hannes Storz  
\* Anja Pfister \* Stephan Rinke-Mokay \* Carlos Granados  
\* Daniel Häusler \* Oskar Schenk \* Fredericke Partsch  
\* Mirko Schäfer \* Marion Hartmann \* Lukas Lemm  
\* Jonas Bauernfeind \* Carsten Brinkmann \* Thomas Bieber

Zu Beginn der Sitzung begrüßt Herr Schüll die anwesenden Personen und die Tagesordnungspunkte (TOP) werden gesammelt:

TOP1: JHV  
TOP2: Vereinstag 2020  
TOP3: Freiwilligendienst  
TOP4: Externe und interne Kommunikation  
TOP5: Rasenplätze  
TOP6: Corona  
TOP7: Ehrenamtspauschale  
TOP8: Sonstiges

### **Zu TOP1: JHV**

Die JHV fiel aufgrund der Coronabeschränkungen aus und muss nachgeholt werden. Das Infektionsgeschehen wird im Auge behalten und bleiben die Dinge wie sie sich derzeit darstellen, soll die Jahreshauptversammlung am 27. September um 18 Uhr im Vereinsheim oder der Turnhalle nachgeholt werden. Es stehen keine Neuwahlen an!

### **Zu TOP2: Vereinstag 2020**

Herr Pechtl erklärt „den Neuen“ wie der Vereinstag bei den Turnern so aussieht. Ursprünglich war vorgesehen, den Vereinstag alle 2 Jahre stattfinden zu lassen. Da in diesem Jahr jedoch nahezu alle Vereinsveranstaltungen ausgefallen sind wird überlegt, ihn ausnahmsweise in diesem Jahr doch stattfinden zu lassen. Als Termin wäre das erste Wochenende nach den Sommerferien vorgesehen (um den 12.09. herum). Da die Vorbereitungen sehr übersichtlich sind, wird der Vereinstag vorläufig zu diesem Termin angesetzt und kann je nach aktueller Lage dann noch abgesagt werden. Kümmern werden sich zunächst Carsten, Daniel, Mirko, Ayla, Fidi, Stephan und Burkhard.

### **Zu TOP3: Freiwilligendienst**

Enrico Schubert wird den Verein morgen verlassen. Es gibt derzeit noch keine Nachfolgerin. Der/die FSJ-ler(-in) sollte volljährig und am Besten weiblich (wg. Tanzen mit weiblichen Asylbewerbern) sein sowie in den Abendstunden zur Verfügung stehen.

#### **Zu TOP4: Externe und interne Kommunikation**

Herr Rinke spricht an, dass man bei Vereinsangelegenheiten daran denken sollte, dass man einen Verein repräsentiert und nicht unbedingt als Privatmensch auftritt. Insbesondere bei den Bauarbeiten zum B-Platz wurden da einige Grenzen überschritten. In Zukunft bitte defensiver nach außen auftreten!

Weiterhin kritisiert Herr Rinke, dass immer wieder **übereinander „gelästert“** wird. Dieses Verhalten empfindet der Gesamtvorstand als **unerträglich** und bittet intensiv darum, dies zukünftig zu unterlassen und sich über die offiziellen Gremien zu informieren und auch Kritik über die offiziellen Kanäle weiter zu geben.

#### **Zu TOP5: Rasenplätze**

Herr Rinke fragt nach dem Bedarf, mit Stollenschuhen auf dem B-Platz zu gehen. Aus den Gegebenheiten wird beschlossen, die Sperre für Stollenschuhe für weitere 3 Wochen aufrecht zu erhalten.

Herr Höfling berichtet von externen Plätzen, die wieder für Lacrosse und Frisbee zur Verfügung stehen. (wie vor den Einschränkungen)

Außerdem schildert Herr Rinke, wie positiv sich die Sanierungsmaßnahmen auf den B-Platz auswirken. Es gebe keine Pfützen mehr, der Rasen ist dicht gewachsen und er ist eben. Dies sollte so erhalten bleiben. Die Bewässerung funktioniert jetzt auch besser und es wird eine deutlich größere Fläche beim Wässern abgedeckt.

Herr Höfling regt an, für die kommenden Jahre jemanden zu etablieren, der oder die sich um die Bewässerung kümmert, damit auch jene Flächen bewässert, die von der Bewässerungsautomatik nicht abgedeckt werden. Dieser Dienst sollte auch schon für das Restjahr 2020 gelten. Nach kurzer Diskussion wird eine Absprache unter den Rasenabteilungen getroffen, wie die Bewässerung durchgeführt werden soll. Der Plan sieht so aus, dass im Juli sich die Fußballabteilung kümmert, im August die Lacrosseabteilung und im September die Abteilung Frisbee.

Herr Lemm fragt nach, ob man eventuell die Platzsperre auflockern könnte. Herr Rinke widerspricht dem aber, weil er es für nicht praktikabel in der Durchführung hält.

Herr Lemm berichtet noch davon, dass wieder farbige Markierungen am Platz angebracht werden sollen, um das Auszeichnen der Linien zu vereinfachen. Diese Markierungen sollen in einer gemeinsamen Aktion der Rasenabteilungen angebracht werden.

#### **Zu TOP6: Corona**

Federführend im Verein für die Auswirkungen der Coronapandemie ist der erste Vorsitzende, der davon berichtet, dass die Abläufe grundsätzlich gut laufen. Herr Schüll berichtet davon, dass er mit allen Abteilungsleitern in Kontakt stehe, so dass aktuelle Entwicklungen schnell umgesetzt werden können.

Herr Höfling berichtet davon, dass jetzt Desinfektionsmittel in der Halle zur Verfügung steht.

#### **ZU TOP7: Ehrenamtszuschale**

Herr Höfling erklärt den neuen Mitgliedern die Ehrenamtszuschale. In § 3 Abs. 26 a EStG ist geregelt, dass ehrenamtlich tätige Vorstandsmitglieder und weitere Personen wie z.B. der Platzwart bis zu 720 € als Entgelt bzw. als Anerkennung für ihre Tätigkeit steuerfrei ausgezahlt bekommen dürfen, sofern in der Satzung eine entsprechende Regelung vorhanden ist. Dies hat die FTW bei der vorletzten Satzungsänderung umgesetzt und in § 3 der Satzung geregelt, dass

ein Beschluss des Vereinsausschuss für die Gewährung der steuerfreien Pauschale notwendig ist.

Die Voraussetzung, dass der Verein sich diese Zahlung im Jahr 2020 leisten kann, bejaht Herr Höfling. Er weist zudem darauf hin, dass in Vorjahren jeweils mehr zurückgespendet wurde als ausgezahlt. Er beantragt den Vorstandsmitgliedern Herrn Markus Schüll, Herrn Gerald Fuchs, Herrn Burkhard Pechtl, Herrn Georg Höfling, Herrn Dieter Harth sowie dem Platzwart Herrn Stephan Rinke den vollen Betrag von 720 € für das Jahr 2020 im Juli oder August des laufenden Jahres auszuzahlen.

Die Abstimmung ergab einstimmige Zustimmung zur Auszahlung der Pauschale an die 6 genannten Personen..

### **Zu TOP7: Sonstiges**

- 1) Auf Nachfrage berichtet Herr Schüll davon, dass die Grillhütte weiterhin ein Problem darstellt. (Hochwasserschutz)
- 2) Herr Pechtl ruft dazu auf, das Vereinsheim möglichst gut zu nutzen und nicht unbedingt nur in den „Katakomben“ nach dem Training etwas zu trinken.
- 3) Herr Häusler berichtet über einen Artikel über Ninjutsu in der Zeitschrift „Der Würzburger“.
- 4) Herr Rinke regt an, am Platz noch einige Bäume zu pflanzen. Diese Idee wird auf jeden Fall weiterverfolgt.

Als Termin für die nächste Sitzung wird der 21.10.20 um 20:00 Uhr bestimmt.  
Gegen 21<sup>45</sup> Uhr beschließt der Vorsitzende die Sitzung.